

LEBENSMITTELINDUSTRIE

Ruf nach Einigkeit
bei Jahresempfang

WIEN. Unter dem Motto „Unsere Zukunft heißt Europa!“ lud die österreichische Lebensmittelindustrie zu ihrem 19. Jahresempfang. Im Zentrum des Abends standen die Bedeutung der Branche in Österreich und Europa, der Umgang mit Krisen und Herausforderungen wie Gasversorgung oder Teuerung sowie Chancen für die Zukunft. Rund 250 Spitzenvertreter aus Wirtschaft und Politik sowie Partner entlang der Lebensmittelkette trafen in der Wiener Hofburg zusammen.

Zusammenhalt in der EU
„Wir brauchen einheitliche Spielregeln, einen wirksamen Rahmen für Export und Import sowie faire Handelsabkommen“, betonte Katharina Koßdorff, Geschäftsführerin des Fachverbands für Lebensmittelindustrie, die Wichtigkeit eines funktionierenden EU-Binnenmarkts; es gelte jetzt, die Branche zu stärken, etwa „mit der Wiederaufnahme der Exportinitiativen des Landwirtschafts- und Wirtschaftsministeriums“.

Am Bild (v.l.): Martin Selmayer (Leiter der Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich), Katharina Koßdorff, ORF-Moderatorin Marie-Claire Zimmermann und Johann Marihart, Obmann des Fachverbands der Lebensmittelindustrie. (red)



© Christian Husar



© Interspar/Brunbauer

Zentrale des Genusses

Im Interspar am Schottentor gehen seit 2021 nicht mehr Sparbücher, sondern Delikatessen über den Kassatisch; auch Events werden dort abgehalten. Infos: interspar.at/schottentor/

Auf Genussreise durchs Bankfoyer

„Das Beste aus ganz Österreich“ samt Meet & Greet mit den Produzenten bot unlängst der Interspar am Schottentor.

WIEN/SALZBURG. Im Mai 2021 nach dreijähriger Umbauphase eröffnet, ist der Interspar am Schottentor – die ehemalige Zentrale des Wiener Bankvereins und später der Bank Austria – das Wiener Flaggschiff des LEH-Marktführers Spar, in dem auch das erste à la carte-Restaurant des Supermarktbetreibers, das „Mezzanin“, untergebracht ist.

Seiner Konzeption als „Genusstempel“ gerecht werden wollend, wurde der Standort kürzlich zur Destination der vom Hypermarktbetreiber ausgerufenen „Genussreise durch ganz Österreich“.

Von Alt Wien Kaffee bis Zotter
Die Teilnehmenden waren dazu eingeladen, heimische Spezialitäten an unterschiedlichen Genussstationen zu verkosten; Tickets standen den Interessierten zu einem Preis von 25 € im Vorfeld an der Rezeption der Filiale zur Verfügung. Diese wurden

am Tag der Genussreise gegen 15 „Genussgulden“ getauscht, mit denen die Delikatessen bezahlt werden konnten. Auch im Mezzanin gab es eine Genussstation mit kleinen Wiener Kalbsschnitzeln und Kartoffelsalat.

Gleichzeitig firmierte das Genuss-Event als Meet & Greet-Veranstaltung mit den Herstellern der hohen Kost – da-

runter Alt Wien Kaffee, Gragger & Chorrherr Holzofenbäckerei, Trummer Frucht aus Stegersbach, die Tiroler Käsehersteller „Milchbuben“, Munakra Gin aus Wien-Liesing, die Ottakringer Brauerei, die Gemüseveredler Priska und Erich Stekovics, die Vulcano Schinkenmanufaktur, das Weingut Wien Cobenzl und Zotter Schokolade. (red)



© Trummer Frucht

Der Familienbetrieb Trummer Frucht beliefert drei Interspar-Märkte (Fürstenfeld, Unterwart und Eisenstadt) mit Uhdler, Sekt und Fruchterzeugnissen.